Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen
Didaktische Anmerkungen 5
Anmerkungen zu den ausgewählten Arbeitsmethoden 7
Kopiervorlage Deckblatt 8
Arbeitsblatt Vorwissen 9

Die Bedeutung des Feuers für die Menschheit

AB 1 Woher hatte der Steinzeitmensch das Feuer? 10
AB 2 Mühsames Feuermachen 11
AB 3 Eine zufällige Entdeckung 12
AB 4 Die Steinzeitmenschen und das Feuer 13
AB 5 Zunder – das älteste Feuerzeug der Welt 14
AB 6 Offenes Feuer bringt Wärme und Licht 17
AB 7 Wie das Feuer ins Haus kam 16
AB 8 Nichts bleibt so, wie es war 17
AB 9 Feuergefahren im Mittelalter 18
AB 10 Die ersten Regeln zum Brandschutz 19
AB 11 Löschen ohne Feuerwehr, Blaulicht und Sirenen 20

Feuer und Feuerwehr

AB 12 Was ist eigentlich Feuer? 21
AB 13 Das Verbrennungsdreieck 22
AB 14 Ein Lagerfeuer errichten 23
AB 15 Mehr Wissen über die Feuerwehr 24
AB 16 Die Aufgaben der Feuerwehr 25
AB 17 Notruf bei der Feuerwehr – 112 26
AB 18 Die fünf „W“ für den Notruf 27
AB 19 Die Fahrzeuge der Feuerwehr 28
AB 20 Die Geräte im Löschgruppenfahrzeug 29
AB 21 Erkennst du die Geräte wieder? 30
AB 22 Die Feuerwehrleute beim Löscheinsatz 31
AB 23 Woher kommt das Löschwasser? 32
AB 24 Wo ist der nächste Hydrant? 33
AB 25 Die Ausrüstung der Feuerwehr 34
AB 26 Welche Ausrüstung schützt die Feuerwehrleute? 35
AB 27 Tatütata – Die Feuerwehr ist da! 36
AB 28 Die Feuerwehr im Einsatz 37
AB 29 Die Kinderfeuerwehr und die Jugendfeuerwehr 39
AB 30 Wer will in die Feuerwehr? 40

VORSCHAU

netzwerk lernen
Inhaltsverzeichnis
zur Vollversion

Inhaltsverzeichnis

Entzünden – Brennen – Löschen

AB 31 Streichholz und Kerze 41
AB 32 Die Kerze und ihre Flamme 42
AB 33 Von der Kerze zur Öllampe 43
AB 34 Welche Teile der Kerze brennen? 44
AB 35 Was brauchen Kerzen zum Brennen? 45
AB 36 Das Geheimnis der springenden Flamme 47
AB 37 Eine Kerze unter Wasser 48
AB 38 Was brennt – was brennt nicht? 49
AB 39 Welche Kleidungsstücke brennen? 50
AB 40 Wie geht Feuer wieder aus? 51
AB 41 Wasser löscht Feuer 52
AB 42 Was ist Rauch? 53
AB 43 Rauch einfangen und Feuerspucken 54
AB 44 Die häufigsten Brandursachen 55
AB 45 Bevor die Feuerwehr kommt 56
AB 46 Brandschutz 57
AB 47 Feueralarm im Klassenzimmer 58
AB 48 Wortkarten „Feueralarm im Klassenzimmer“ 59
AB 49 Was brennt im Klassenzimmer? 60
AB 50 Brandschutz an unserer Schule 61
AB 51 Jahreswechsel mit Silvesterfeuerwerk 62
AB 52 Wer glaubt noch an böse Geister? 63
AB 53 Feuerteufel 64
AB 54 Die Gefahren des Silvesterfeuerwerks 65
AB 55 Ganz ungefährlicher Silvesterspaß 66
AB 56 Feuertiere 67
AB 57 Das Feuerquiz 1 68
AB 58 Das Feuerquiz 2 69
AB 50 Das Feuerquiz 3 70
AB 50 Das Feuerquiz 4 71

Lösungen 72

Lösungen 73

Lösungen 75

Text- und Bildquellenverzeichnis 80

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Mein Arbeitsheft zum Thema FEUER

Der Mensch ist das einzige Wesen,
das Feuer machen kann,
und dem verdankt er
die Herrschaft über die Erde.

Antoine Comte de Rivarol

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

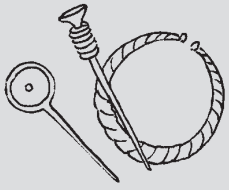
Name: _____ Datum: _____ 3

Eine zufällige Entdeckung

1. Lies die Geschichte von Wicki und Doro. Gib ihr eine passende Überschrift.

_____

Eines Tages suchen die Jungen Wicki und Doro für ihre Familie Feuersteine. Sie kommen an einen Bach, in dem kleine und große Kiesel durch das klare Wasser schimmern. Erstaunt ruft Wicki seinen Bruder: „Komm schnell her, hier liegt ein besonderer Stein!“ Tatsächlich! Neben vielen grauen Kieseln liegt ein grüner Stein mit braunen Tupfen. Die Jungen untersuchen den Stein. Steine hatten für die Steinzeitmenschen ja eine ganz besondere Bedeutung! Wicki und Doro drehen den Stein hin und her, sie schlagen mit aller Kraft darauf, doch der Stein verändert sich nicht. Kein Splitter platzt ab. Neugierig nehmen die Jungen den Stein mit ins Dorf.
Mit Werkzeugen bearbeiten sie den Stein weiter. Nach langem Klopfen und Schlagen gelingt es Wicki, eine Kerbe in den Stein zu schlagen. Stolz zeigt er den Stein seinem Vater. Nun steht fest: Dies ist ein besonderer Stein! Die Kerbe glänzt in rötlichen Farben. Wicki hämmert weiter auf die Kerbe ein, während Doro schon lange kein Interesse mehr an dem blöden Stein hat. Ein Stein ist doch bloß ein Stein, oder? Nein, das ist er eben nicht. Wicki hat eine ganz bedeutende Entdeckung gemacht! Während er weiter auf die Kerbe einschlägt, erscheint immer mehr glänzendes Metall. Aber Doros Geduld ist nun zu Ende. Wütend nimmt er den Stein und schmeißt ihn ins Feuer. Wicki soll endlich mit ihm auf die Jagd gehen!
Aber Wickis Neugier ist geweckt und er angelt den Stein wieder aus dem Feuer. Was für eine Überraschung! Der Stein ist da, wo die glänzende Kerbe war, ganz weich und flüssig geworden! Gibt es denn sowas? Flüssige Steine?! Wicki hat eine großartige Entdeckung gemacht, denn im Inneren des Steines hat sich Kupfer und Bronze verborgen! Das ist Metall, das flüssig wird und sich formen lässt, wenn man es im Feuer erhitzt.
Diese Eigenschaft nutzten nun die Steinzeitmenschen, um aus dem neuen Metall Waffen, Werkzeuge und Schmuck herzustellen.



Schmuck aus Metall

2. Beantworte die Fragen zum Text:

- Die **Steinzeit** wurde so genannt, weil _____
  _____
- Wie heißt wohl die Zeit nach der Steinzeit, in der die Menschen mit Metallen (Bronze und Kupfer) arbeiteten? _____
- Wie nennen wir die Zeit, in der die Menschen mit Computer und digitalen Medien arbeiten? _____
- Welchen Vorteil hatte die Entdeckung des Metalls für die Steinzeitmenschen?
  _____
  _____

Vorschau

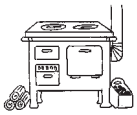
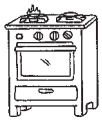
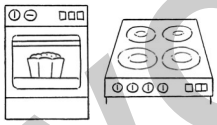
Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
Die Be
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____ 7

Wie das Feuer ins Haus kam

1. Schreibe zu jedem Bild den richtigen Text und den Lösungsbuchstaben in die Tabelle.

Bild & Buchstabe	Text
1 P	**Zuerst gab es nur das ungeschützte Lagerfeuer außerhalb des Hauses.**
2	
3	
4	
5 	
6 	
7 	

Das Lösungswort heißt: __ __ __ __ __ __ __ __ __ __

Diesen Gasherd nannte man einen „sauberen“ Herd. Warum wohl? **EU**
Der Kamin ist eine offene Herdstelle und ein Wärmespeicher aus Stein im Haus. **T**
Das ist der erste Herd aus Metall. Man befeuerte ihn mit Kohle oder Holz. **H**
Die technische Revolution ist dieser Ofen ohne echtes Feuer! **S**
Große Steine um das Feuer verhinderten, dass es sich ausbreitete. **RO**
Das gemauerte Gewölbe des Lehmofens speicherte die Wärme des Feuers. **ME**

2. Suche im Internet, was das Lösungswort bedeutet.

_____

_____

VORSCHAU

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
Die Be
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____ 12

Was ist eigentlich Feuer?

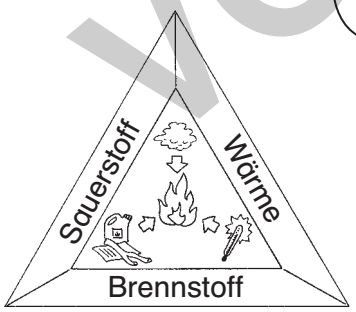
1. Stell dir vor: Du bekommst Besuch von außerirdischen Mondmännchen.

   Sie wollen wissen: Was ist „Feuer“?
   Erkläre es ihnen.

_____

_____

2. Die Mondmännchen wollen auch noch wissen: Wie kann man Feuer machen?
   Lies dazu verschiedene Vermutungen.



3. Was braucht Feuer zum Brennen? Sieh auf dem Bild nach. Ergänze den Merksatz:

   Feuer braucht ☐ Dinge, damit es sich entzünden und brennen kann:

   1. _____

   2. _____ und 3. _____.

VORSCHAU

© Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
Feuer und Feuerwehr
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____ 16

Die Aufgaben der Feuerwehr

Du weißt, wie sich ein Feuer entzündet. So weißt du auch, wie man ein Feuer löschen kann. All das haben die Menschen, die vor uns lebten, herausgefunden.
Früher hatte die Feuerwehr nur die Aufgabe, Feuer zu löschen. Heute hat die Feuerwehr noch andere Aufgaben.

1. Vier Tätigkeiten beschreiben die wichtigsten Aufgaben der Feuerwehr.
   Bilde aus den Silben vier Verben.

ret-	ber-	-gen	lö-	-ten	schüt-	-schen	-zen

_____ _____ _____ _____

2. In diesem Kreis siehst du die vier Aufgabenbereiche der Feuerwehr.
   Schreibe die richtige Aufgabe neben die vier Bilder.

Feuer _____ **Sachgüter** _____

Umwelt _____ **Menschen und Tiere** _____

3. Finde zu jedem Text die richtige Aufgabe der Feuerwehr und ergänze die Lücken.

_____

Katrin und Paula skaten mit ihren Inlinern. Da fliegt plötzlich ein Ball vor ihre Füße. Beide Mädchen können nicht mehr bremsen oder ausweichen. Sie landen auf dem harten Asphalt der Straße.
Passanten sehen das Unglück.
Schnell rufen sie über den Notruf ☐☐☐ die Feuerwehr.

_____

Familie Krause macht einen Spaziergang zu einem einsam gelegenen See. Dort bewundern sie die schöne Landschaft. Doch da entdeckt Opa Heino ein blaues Auto im Wasser.
Schnell rufen sie über den Notruf ☐☐☐ die Feuerwehr.

_____

Ein Kind kokelt ohne Aufsicht mit Feuer. Viel zu schnell fängt der Papierkorb zu brennen an.
Zum Glück weiß das Kind die Nummer ☐☐☐ der Feuerwehr.

_____

Auf der Autobahn sind zwei Laster aufeinander gefahren. Aus einem Laster laufen gefährliche Chemikalien aus. Schnell holt man über den Notruf ☐☐☐ die Feuerwehr.

VORSCHAU

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
Feuer und Feuerwehr
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Die Geräte im Löschgruppenfahrzeug

Beschrifte die Geräte aus dem Löschgruppenfahrzeug richtig.

Atemschutzgerät mit Sauerstoffflasche – Handfeuerlöscher – Feuerwehraxt – Verteilerstück für Schläuche – Erste-Hilfe-Kasten – Verkehrsleitkegel – Benzinkanister – Kettensäge – Warndreieck – Feuerlöschschlauch – Rettungsspreizer – Handscheinwerfer – Strahlrohr – Funkgerät – Kehrbesen – Rettungsschere zum Zerschneiden von Autoblech

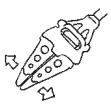
_____

_____

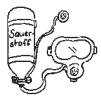
_____

_____

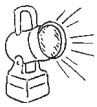
_____



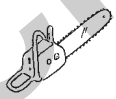
_____



_____



_____

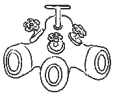


_____

_____

_____

_____



_____

_____

_____

_____

VORSCHAU

© Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

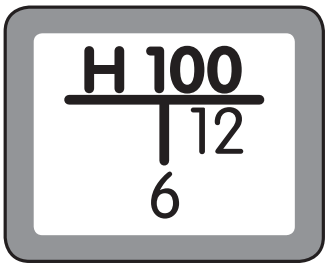
netzwerk lernen
Feuer und Feuerwehr
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Wo ist der nächste Hydrant?

1. Lies das Schild. Ergänze die Lücken.

Wie dick ist dieses unterirdische Wasserrohr im Durchschnitt? ➜ _____ mm



Wie viel Meter musst du nach rechts gehen?

➜ _____ m nach rechts

Wie viel Meter musst du nach vorne gehen?

➜ _____ m nach vorne

2. Ordne die Sätze in der richtigen Reihenfolge. Sie beschreiben einen Löscheinsatz. Die fetten Buchstaben hinter den Sätzen ergeben als Lösungswort zwei Wörter.

☐ Die Feuerwehrleute des Löschgruppen-Trupps schließen die Schläuche aus dem Löschgruppenwagen an das Verteilerstück an. Das Verteilerstück schließen sie wiederum an den Hydranten an. **MA**

☐ Der Tanklöschwagen ist zuerst am Einsatzort. In seinem Tank ist genügend Wasser, um sofort mit dem Löschen zu beginnen. So geht keine wertvolle Zeit verloren. **SS**

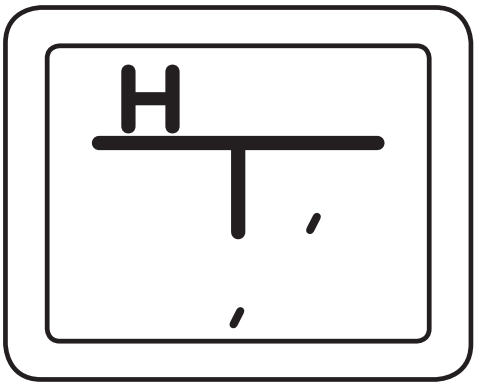
☐ Bei einem Einsatz ist die Mannschaft der Feuerwehr in unterschiedliche Gruppen eingeteilt, die sogenannten „Trupps“. Jeder Trupp hat eine andere Aufgabe am Brandort. **WA**

☐ Erst wenn der Einsatzleiter den Befehl „Wasser marsch!“ gibt, löst der Löschgruppen-Trupp den Trupp des Tanklöschwagens ab und übernimmt das weitere Löschen. **RSCH**

☐ Der Löschgruppen-Trupp hat inzwischen den Hydranten gefunden, der anzeigt, wo die unterirdischen Wasserrohre verlaufen. **ER**

Lösungswort: __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ !

3. Wo ist bei dir in der Nähe deiner Schule oder deiner Wohnung ein Hydrant?
- Suche den Hydrant und sein Hinweisschild.
- Trage die Ziffern für deinen Hydranten in das leere Schild ein.
- Erkläre deinem Tischnachbarn die Bedeutung der Zeichen und Zahlen.



VORSCHAU

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

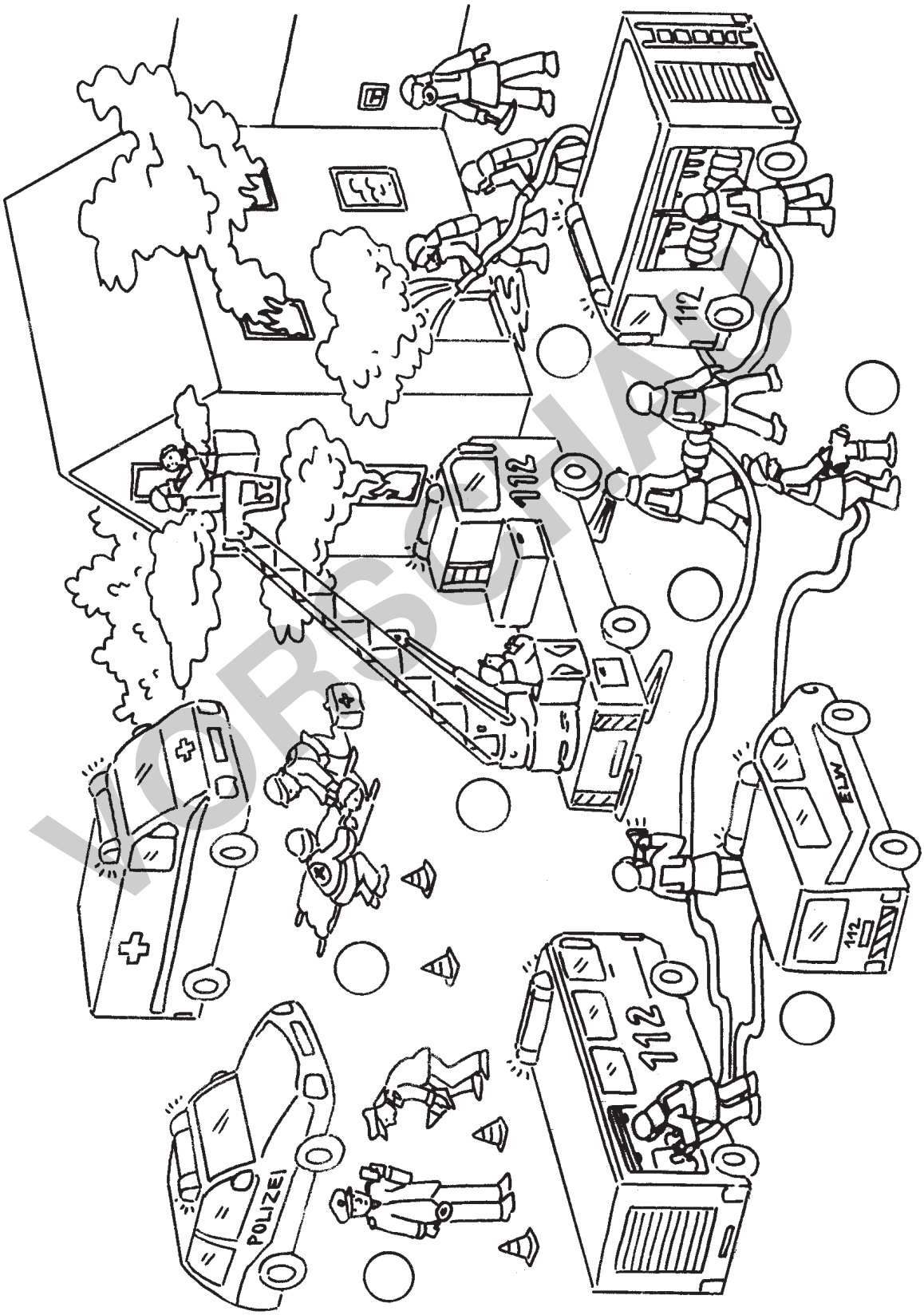
netzwerk lernen
Feuer und Feuerwehr
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

28a

Die Feuerwehr im Einsatz – Teil 1

Betrachte das Bild genau. Finde für jeden Textabschnitt von AB 28b die beschriebene Situation auf dem Bild. Schreibe die Nummern in den passenden Kreis im Bild.



VORSCHAU

© Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
Feuer und Feuerwehr
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____ 32

Die Kerze und ihre Flamme

1. Wie heißen die einzelnen Teile einer Kerze? Schreibe sie auf die Linien neben dem Bild:

Docht – Wachs – Mulde mit flüssigem Wachs – Flamme

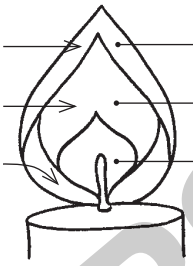
2. Zünde eine Kerze an. Betrachte die Kerzenflamme genau.

Die Kerzenflamme hat nicht überall die gleiche Farbe. Das liegt an den unterschiedlichen Temperaturen.

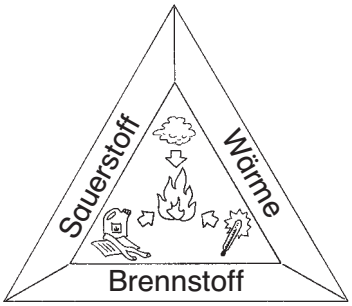
Temperaturzonen	600 bis 1000° C	bis 1200° C	bis 1400° C
Farben	graublau	hellgelb	orange

Ordne der Kerzenflamme die drei Temperaturzonen zu und male sie richtig an.

Verbrennungszone
Glühzone
Gaszone



4. Benenne an der Kerze die Bestandteile des Feuers aus dem Verbrennungsdreieck.



Mich sieht man nicht, aber ich bin immer da. Wer bin ich?

VORSCHAU

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____ 36

Das Geheimnis der springenden Flamme

1. Führe den Versuch mit einem Partner durch:

Ihr braucht: eine feuerfeste Unterlage, eine Kerze, Streichhölzer

Teil 1 – So geht's:
1. Stellt die Kerze sicher und standfest auf die feuerfeste Unterlage.
2. Zündet die Kerze an und lasst sie ein paar Minuten brennen.
3. Pustet die Kerze aus und beobachtet, was geschieht:

➜ Die Flamme erlischt und _____ .

4. Zeichne deine Beobachtung.

Teil 2 – So geht's:
1. Wiederholt Schritt 1 und 2 von Teil 1.
2. Pustet die Kerze aus und haltet schnell ein gerade angezündetes Streichholz nahe über den Docht in den Rauch.
3. Was passiert? Zeichne und beschreibe deine Beobachtung.

4. Vermute eine Erklärung für das, was du beobachtet hast.

_____

_____

2. So findest du die Lösung für den Versuch: Verbinde die Satzteile richtig miteinander. Es sind drei Sätze. Schreibe sie danach in der richtigen Reihenfolge auf.

Durch die Entzündungswärme …	Dieser Wachsdampf ist …
… wird das Kerzenwachs …	… zu einem Gas. Es verdampft.
Bei der Verbrennung …	… wird das flüssige Wachs …
… flüssig.	… der eigentliche Brennstoff der Kerze.

- Durch _____
- _____
- _____

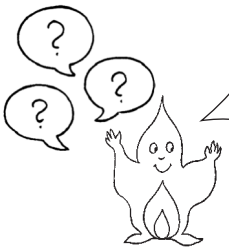
VORSCHAU

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Wasser löscht Feuer



Ich weiß, dass man Wasser
am häufigsten als Löschmittel verwendet.
Wie geht das? Was passiert mit dem Brennstoff,
wenn er nass wird?
Was wird dem Feuer entzogen?

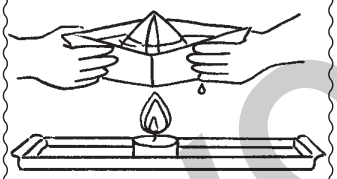
1. Lies den Text in der Sprechblase. Weißt du eine Antwort?

   Ich vermute: Das Wasser entzieht dem Brennstoff _____ .

   Das Feuer hat nicht genug Wärme und damit _____ die Flamme.

2. Prüfe deine Vermutung anhand des folgenden Versuches.
   Arbeite mit einem Partner.

Ihr braucht:
- eine feuerfeste Unterlage
- ein gefaltetes Papierschiff
- Wasser
- ein Teelicht
- Streichhölzer
- Löschmittel



So geht's:
1. Faltet ein Papierschiff.
2. Füllt das Schiff zur Hälfte mit Wasser.
3. Stellt das Teelicht auf die feuerfeste Unterlage. Zündet es mit einem Streichholz an.
4. Halte das Papierschiff vorsichtig etwa 5 Minuten über das brennende Teelicht.
5. Was wird passieren? Kreuze deine Vermutung an.
   ☐ Das Papierschiff fängt an zu brennen.
   ☐ Das Papierschiff fängt nicht an zu brennen.
6. Beobachte und schreibe auf, was passiert:

   _____

   _____

7. Vermute eine Erklärung für das, was du beobachtet hast:

   _____

   _____

   _____

3. Hattest du mit deiner Vermutung Recht? Kreuze an: ja ☐ – nein ☐
   Hier steht die Erklärung, wenn du nicht weiter weißt:

Das Papierschiff fängt nicht an zu brennen,
weil es durch das Wasser ganz nass ist.
Das Wasser kühlt das Papier,
sodass die Entzündungstemperatur des Papiers von 260 °C nicht erreicht wird.
Erst wenn das Wasser im Papierschiff vollkommen verdampft ist,
erhitzt sich das Papier und brennt.

VORSCHAU

© Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Feueralarm im Klassenzimmer

Erschrick nicht, wenn plötzlich mitten im Unterricht der Feueralarm losgeht. Jede Schule muss einmal im Jahr einen Probealarm durchführen. Ihr müsst wissen, wie ihr euch im Ernstfall verhalten sollt.

1. Lest den Text in der Gruppe. Einer liest vor, die anderen hören zu.

Auf einmal geht der Feueralarm mitten im Unterricht los. Wie die Verrückten stürmen wir los und lassen vor Schreck alles aus der Hand fallen. Nur Theo bleibt an seinem Platz und will unbedingt als Einziger die schwierige Rechenaufgabe lösen, dieser Streber!
Aber stopp! Einigen Kindern fällt ein, dass ihre tolle Schultasche noch im Klassenraum liegt. Die muss unbedingt gerettet werden! Sie laufen noch einmal zurück und holen ihre Tasche. Ach ja, und meine neue Jacke hängt noch an der Garderobe! Ich hole sie schnell!
Inzwischen hat sich durch das Feuer schon dicker Rauch entwickelt. Theo brütet noch immer über der Rechenaufgabe. Damit er frische Luft bekommt, reißt Sandra schnell das Fenster auf. Beim Rennen aus dem Klassenraum schubsen sich die Kinder gegenseitig vorwärts. Manche Kinder fallen hin und liegen auf dem Boden. Die nächsten Kinder steigen über die gestürzten Kinder hinweg und laufen einfach weiter. Einige Kinder versperren den Weg nach draußen, weil alle auf einmal durch die Tür wollen. Das ist vielleicht ein Gedränge und ein Durcheinander!
Einige Kinder haben den Weg nach draußen gefunden. Ein paar rennen schnell nach Hause. Karin und Suse bleiben vor der Schule stehen, um dem Feuer zuzusehen: „Endlich ist hier mal was los!“ Vicky rennt mit ihren Freundinnen auf den Schulhof. Ali und Leo klettern auf einen Baum, um sich vor den Flammen zu retten.
Mitten im Gewimmel laufen die Lehrer und Lehrerinnen aufgeregt durcheinander. Sie suchen ihre Schüler und wissen gar nicht, wo sie alle geblieben sind. Sind alle Kinder in Sicherheit? Ist es allen Kindern gelungen, aus dem Gebäude zu fliehen? Braucht jemand Hilfe?
Tatütata… die Feuerwehr kommt und löscht den Brand in kurzer Zeit. Alles ist noch einmal gut gegangen, das Feuer hat sich nicht ausgebreitet. Zum Glück ist keiner verletzt.

VORSCHAU

2. Streiche alle Sätze durch, die das falsche Verhalten der Kinder beschreiben.
   Wie müsst ihr euch bei Feueralarm richtig verhalten?
   Sprecht in der Gruppe darüber.

3. Sortiert die Wortkarten auf Arbeitsblatt 48 in Richtig und Falsch.

4. Vergleicht eure Verhaltensregeln mit der Alarmordnung eurer Schule.
   Sprecht darüber.

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Feuerteufel

Finde die Feuerteufel. Schicke sie in die „Feuerhölle“, indem du sie rot anmalst oder durchstreichst.

Papperlapapp! Lass es zischen, lass es krachen, dann haben wir was zu lachen!

So mancher hat schon sein Augenlicht verloren!

Raketen dürfen in der Silvesternacht nur von 18.00 – 1.00 Uhr nachts abgefeuert werden.

Auf keinen Fall abgebrannte Raketen oder Böller aufsammeln.

5 m Sicherheitsabstand einhalten!

Feuerwerkskörper gehören nicht in Kinderhände!

An Kinder unter 18 Jahren dürfen keine Feuerwerkskörper verkauft werden!

Raketen niemals aus der Hand starten lassen und nie auf Menschen zielen!

Knaller oder Böller niemals in die Hosentasche stecken!

Lass das Spritzen sein, brennen tut es von allein!

Wenn du wüsstest, wie viele schlimme Brandwunden ich schon gesehen habe!

Im letzten Jahr sind wir in der Silvesternacht 364 Einsätze gefahren!

Die wollen dir nur den Spaß verderben!

Kinder unter 12 Jahren dürfen nur Tischfeuerwerk zünden.

Durch das laute Krachen und Zischen bekommen manche Menschen einen Hörsturz.

In Deutschland sind nur geprüfte Knallkörper erlaubt.

Abgetrennte Finger sind keine Seltenheit!

VORSCHAU

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Das Feuerquiz 3

1. Ergänze. Die Anzahl der fehlenden Wörter steht in Klammern vor der Schreiblinie.

- Feuer entsteht nur, wenn diese drei Dinge zusammenkommen: (3)

_____

- Es gibt unterschiedliche Feuerwehren: (4)

_____

_____

- Die vier Aufgaben der Feuerwehr: (4)

_____

- Brandlöschmittel, mit denen dem Feuer der Sauerstoff entzogen wird: (3)

_____

- Welche Fragen musst du der Notrufzentrale beantworten: (4)

_____

- Welches Löschgerät und welches Brandschutzgerät sollte in keinem Haushalt fehlen? (2)

_____

- Hängt in Gebäuden an der Wand und will eingeschlagen werden: (1)

_____

- Ein Brandlöschmittel, das dem Feuer die Entzündungstemperatur nimmt: (1)

_____

- Ein Fahrzeug mit Anhängsel, das hoch hinaus fahren kann: (1)

_____

- Wie lautet die Telefonnummer der Feuerwehr in Deutschland? (1)

_____

- Was wird dem Feuer entzogen, wenn zwischen zwei Häuserreihen eine breite Straße liegt? (1)

_____

VORSCHAU

Sybille Harms-Fitzner: Feuer, Brandschutz & Feuerwehr in der Grundschule
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion